



Bosch in Nürnberg: Neue Ideen für Industrie 4.0

November 2018

Moderne Produktionsverfahren, Künstliche Intelligenz, Mensch-Maschine-Interaktion – das Bosch-Werk in Nürnberg setzt auf zukunftsweisende Ideen und Technologien. In Nürnberg fertigen rund 2 000 Mitarbeiter Produkte im Bereich Antriebstechnik. Auf dem Gebiet des 3D-Drucks ist das Werk Know-how-Träger und dient als Kompetenzzentrum für Bosch. Mit Hilfe des 3D-Drucks sind hochkomplexe Teile, die mit konventioneller Technik nicht herstellbar sind, innerhalb von 24 Stunden verfügbar. Prototypen und Kleinstserien lassen sich so kostengünstig und schnell realisieren. Darüber hinaus nutzt das Werk in Fertigung und Logistik autonome Transportsysteme wie Active Shuttle, die Materialien aus dem Lager direkt und bedarfsgesteuert in die Produktion bringen. Das reduziert Bestände und spart Ressourcen. Auch kollaborative Roboter wie APAS und YUMI sind in Nürnberg im Einsatz und entlasten Mitarbeiter. Bei der Qualitätskontrolle setzt das Werk künftig auf Künstliche Intelligenz: Fehler werden so deutlich häufiger und exakter erkannt, als es das menschliche Auge zu leisten vermag.

Allgemeines zum Werk

- ▶ **Standort** Nürnberg
- ▶ **Gründung** 1957
- ▶ **Fläche** 126 991 m²
- ▶ **Mitarbeiter** Rund 2 000
- ▶ **Produkte** Hochdruckpumpen, Druckventilregler, Aktuatoren, Hubmagneten und Rücksaugpumpen
- ▶ **Geschäftsbereich** Powertrain Solutions

Zahlen, Daten, Fakten zu Industrie 4.0 in Nürnberg

- ▶ 16 Fertigungslinien sind im Werk voll vernetzt.
- ▶ Leitwerk im Bereich Antriebstechnik für zwölf Bosch-Standorte weltweit.
- ▶ Bosch-Kompetenzzentrum für 3D-Druck.
- ▶ Pilotprojekt 2018 im Bereich Qualitätskontrolle: mit Hilfe Künstlicher Intelligenz 7 000 Produkte erfolgreich getestet.